



**Stadt
Luzern**

Grosser Stadtrat

**Grosser Stadtrat
26. Sitzung vom 25. Oktober 2018
Ergebnisse**

E-Mail

Medien Stadt Luzern

Medienmitteilung

Luzern, 25. Oktober 2018

Anlässlich der 26. Ratssitzung des Grossen Stadtrates vom 25. Oktober 2018 wurden folgende Beschlüsse gefasst:

1. Das Protokoll 24 vom 6. September 2018 wurde genehmigt.
2. Der StB 492 vom 5. September 2018 «Delegation in Zweck- und Gemeindeverbände; Amtsperiode 2016–2020, Wahlantrag an den Grossen Stadtrat» wurde beschlossen.
3. Der Geschäftsbericht des Grossen Stadtrates von Luzern für das Amtsjahr 2017/2018 wurde genehmigt.
4. Der Bericht und Antrag 13/2018 vom 13. Juni 2018: «Areal Eichwaldstrasse; Abgabe des Grundstücks 3961, GB Luzern, linkes Ufer, im Baurecht an die Wohngenossenschaft Geissenstein – EBG» wurde mit einer Protokollbemerkung beschlossen.
5. Der Bericht 16/2018 vom 29. August 2018: «Alterspolitik der Stadt Luzern» wurde mit einer Protokollbemerkung zustimmend zur Kenntnis genommen.
6. Der Bericht und Antrag 17/2018 vom 29. August 2018: «Planungsbericht Pflegeversorgung» wurde mit zwei Protokollbemerkungen zustimmend zur Kenntnis genommen.
7. Das Postulat 222, Martin Wyss namens der SP/JUSO-Fraktion vom 6. August 2018: «Transparenz bei der Pflegequalität in Altersheimen», wurde entgegen dem Antrag des Stadtrates abgelehnt.

Stadt Luzern
Kommunikation
Hirschengraben 17
6002 Luzern
Telefon: 041 208 83 00
E-Mail: kommunikation@stadtluzern.ch
www.kommunikation.stadtluzern.ch

8. Der Bevölkerungsantrag 192, Andreas Wüest und Stephan Zopfi namens der Antragstellenden vom 9. April 2018: «Tägliche Sport- und Bewegungsstunde», wurde abgelehnt.
9. Die Motion 194, Adrian Albisser und Daniel Furrer namens der SP/JUSO-Fraktion vom 10. April 2018: «Bevölkerungsantrag zur täglichen Sport- und Bewegungsstunde mit Varianten ergänzen und als Bericht und Antrag behandeln», wurde teilweise überwiesen.
10. Das Postulat 185, Marco Müller namens der G/JG-Fraktion vom 15. März 2018: «Bessere Infrastruktur für Menschen auf der Gasse im Winter», wurde abgelehnt.
11. Das Postulat 187, Yannick Gauch und Gianluca Pardini namens der SP/JUSO-Fraktion vom 26. März 2018: «Für eine sinnvolle Zwischenlösung an der Güterstrasse 7», wurde abgelehnt.
12. Die Interpellation 208, Marcel Lingg namens der SVP-Fraktion vom 18. Mai 2018: «Beendete Hausbesetzung Auf Musegg 1», wurde beantwortet.
13. Das Postulat 184, Marco Müller und Noëlle Bucher namens der G/JG-Fraktion vom 15. März 2018: «Kulturgüterschutz: 100 fehlende Notfallpläne endlich umsetzen», wurde überwiesen.
14. Die Motion 96, Korintha Bärtsch und Christian Hochstrasser namens der G/JG-Fraktion vom 24. Mai 2017: «Aufenthaltsqualität im öffentlichen Raum: Public Space Public Life (Luzern lebt)», wurde teilweise überwiesen.
15. Die Motion 120, Mario Stübi und Yannick Gauch namens der SP/JUSO-Fraktion vom 14. August 2017: «Stadtraum mit Aufenthaltsqualität: Bundesplatz von Grund auf neu planen», wurde als Postulat überwiesen.
16. Die Interpellation 193, Maria Pilotto und Mario Stübi namens der SP/JUSO-Fraktion vom 10. April 2018: «Fahrverbot Altstadt», wurde beantwortet.
17. Das Postulat 190, Gianluca Pardini und Yannick Gauch namens der SP/JUSO-Fraktion vom 29. März 2018: «Pilotprojekt für ein autofreies Hirschmattquartier», wurde abgelehnt.
18. Das Postulat 191, René Peter und Rieska Dommann namens der FDP-Fraktion vom 4. April 2018: «Ersatz-Car-Parkplätze für das <carfreie Inseli>», wurde teilweise überwiesen.
19. Die Interpellation 188, Korintha Bärtsch namens der G/JG-Fraktion vom 26. März 2018: «Unterstützt die Pensionskasse der Stadt Luzern mit ihren Anlagen eine Klimaerwärmung von 6 Grad?», wurde beantwortet.